



Gayatri Mantra

ॐ तत्सवितुर्वरेण्यं
भर्गो देवस्य धीमहि
धियो यो नः प्रचोदयात्

Om Bhur Bhuvah Swah
Tat Savitur Varenyam
Bhargo Devasya Dhimahi
Dhiyo Yo Nah Prachodayat

DAS, was durch die Erfahrungen des Lebens hindurch
unsere Existenz beleuchtet, das ist das verehrungswürdige EINE.

Mögen alle Wesen durch einen subtilen und meditativen Verstand
die Großartigkeit des erleuchteten Bewußtseins erfahren.



Gayatri ist die Mutter der Schriften der höchsten Weisheit, der Veden. Das Gayatri-Mantra, heiligster Vers des Rigveda, wendet sich an die höchste Intelligenz, die Quelle allen Lichts, mit der Bitte, die begrenzte Intelligenz des Individuums zu beleben, zu nähren und zu inspirieren (aus der deutschen Übersetzung des Buchs „Sadhana“ von Swami Shivananda)

OM: Ursprung der Schöpfung, des Universum; Ausdruck des Absoluten; Verbindungspunkt zwischen absoluter und relativer Welt; Träger aller Daseinsebenen; Manifestation der spirituellen Kraft;

Bhur: Erde; Erdenwelt; materielle Daseinsebene

Bhuvah: Welt zwischen Erden- und Himmelswelt; astrale Daseinsebene

Swah, Swaha: Himmelswelt; reiner Bewußtseinszustand; kausale/göttliche Daseinsebene

Tat: DAS; Absolute; Unendliche; Alles umfassende und alles beinhaltende

Savitur: Schöpfer; das, was das Universum bewegt

Varenyam: verehrungswürdig; anbetungswürdig

Bhargo: Glanz; Ruhm; Beseitiger der Unwissenheit

Devasya: glänzend; scheinend, strahlend

Dhimahi: Intuition, Meditation; Schaukraft; höhere Einsicht;

Wir meditieren **Dhiyo:** Intellekt; Verstehen

Yo: Der; Wer; Welcher **Nah:** Uns, Unser

Prachodayat: erleuchten; führen; antreiben



Ya Devi Sarva Bhuteshu

Ya Devi Sarva Bhuteshu, * Buddhi * Rupena Samsthita
Namastasyei Namastasyei, Namastasyei Namaha
(*Chaya*Shakti*Shanti*Daya*)

Mantra zur Verbindung mit dem Geist der Göttin der Weisheit. Es bedeutet:

*Anbetung der Himmlischen Göttin,
die sich in allen Wesen in Form von *Intelligenz * zeigt.
Heil, Heil, Heil.*

(* Innere Einkehr*schöpferische weibliche Kraft *absoluter Frieden *Mitgefühl *)

Govinda Jai Jai

Govinda Jai Jai, Gopala Jai Jai / Radha Raman, Hari Govinda Jai Jai
Hari Sharanam, Shiva Sharanam / Ram Sharanam, Prabhu Krishna Sharanam
Hare Krishna, Hare Krishna / Krishna Krishna Hare Hare
Hare Rama, Hare Rama / Rama Rama Hare Hare
Halleluja, Halleluja // Namaha Shivaya, Namaha Shivaya

Chant (Kirtan) aus Indien, zu Ehren des Gottes Krishna und als Ausdruck der Zuflucht (Sharanam) zu ihm. Quelle: Via Babaji, GOMA-River of Grace. *Gopa* bzw. *Gopala* ist ein Name für den jungen Krishna als flötespielender Kuhhirte. *Govinda* ist ein Name für Krishna als Beschützer der Kühe, der Erde.

Unser Wort *God/Gott* ist ein Sanskrit-Wort. Es ist eine Kurzform des Namens *Govinda*, der sich zusammensetzt zum einen aus *go*, das Lichtstrahl, Stern bedeutet, aber auch *Erde* und *Kuh* und oft in der Symbolik von *Lebensspenderin*, *Mutter Erde*, *Kosmische Mutter* gebraucht wird und auch die Wurzel ist von *gehen*, engl *go*; zum anderen aus *vinda* = sehen, beobachten (*Vision*, *Video*)

OM NAMA SHIVAYA

OM NAMA SHIVAYA, Guru Dev, Sat Chit Ananda Murtaye
Namastasyei, Namastasyei, Namastasyei, OM Nama

OM Sri Ram Jai Ram

Mantra/Indien. Sanskrit, Taraka Mantra: Anrufung der Kraft der Göttlichen Liebe. *Jai* ist die Verkündigung des Sieges. *Sri* ist Ausdruck der Ehrerbietung und steht auch für *Shakti*, die schöpferische weibliche Kraft. *Ra* ist die Sonne und das Feuer, das Karma verbrennt und erlöst, *Ma* das kühlende gesegnete Wasser, das Reinigung und Frieden bedeutet. *Rama* ist eine Reinkarnation Vishnus, deren Natur reines Bewusstsein und Wonne ist.

ॐ श्री राम जय राम जय जय राम